

Reitverein feiert Europameister Mathis Huisinga mit Spalier, Umzug und Party



BUNDE/BUNDERHEE Der Reit- und Fahrverein Rheiderland hat sich etwas einfallen lassen für seinen Europameister Mathis Huisinga. Der 17-jährige Weeneraner hatte im polnischen Strzegom mit dem deutschen Junioren-Team EM-Gold im Vielseitigkeitsreiten ge-

wonnen. Am Freitag hat der Verein ihn mit 24 Reitern von Hinrich Brummers Reitstall in Bunde abgeholt und dort für ihn Spalier gestanden. Brummer und Huisinga wurden dann in einen »Oldsmobile Eighty-Eight« von General Motors gesetzt und im

Schritttempo in einem Umzug durch Bunde nach Bunderhee zur Reithalle gefahren. Dort wurde gemeinsam mit rund 100 Vereinsmitgliedern sowie Freunden und Bekannten von Huisinga bei einer Grillparty gefeiert. »Es war wirklich cool und etwas Besonderes, dass so

viele da waren und sich Gedanken gemacht haben, etwas zu organisieren«, freute sich Mathis Huisinga am Montag gegenüber der RZ. Weitere Fotos gibt es auf rheiderland.de in einer Online-Bildergalerie. *bbo*

Fotos: Zuidema

Bingum holt vierten Sieg in Folge

BSV schlägt Rajen/Collinghorst II mit 3:1 - Timo Bosma pariert Elfmeter, Florian Mühlenbrock trifft doppelt

Christoph Galle

Der BSV Bingum hat sich am Sonntag nachmittag mit 3:1 gegen die Spielgemeinschaft Rajen/Collinghorst II durchgesetzt. Die Bingumer feierten damit nach drei Niederlagen zum Saisonstart nun den vierten Sieg in Folge in der Ostfrieslandklasse B, Staffel 4.

Die Bingumer starteten mit sehr dominantem Ballbesitz und ließen die Gäste aus Rajen und Collinghorst laufen. Es dauerte jedoch eine halbe Stunde, bis die ersten richtigen Torschüsse auf das Gehäuse der Gäste gingen. In der 35. Minute war dann

auch einer erfolgreich.

Henrik Jütting brachte den Ball mit einem Eckstoß sehr gut vor das Tor, wo dann Florian Mühlenbrock wuchtig zum 1:0 einköpfte. Kurz vor dem Halbzeitpfiff legte der BSV nach einer erneuten Ecke nach. Diesmal war es Oscar Zechner, der den Ball hoch in den Strafraum brachte und Matthis Jansen bediente, der zum 2:0 einköpfte.

In der zweiten Halbzeit gab das Spiel das gleiche Bild ab wie im ersten Durchgang. Bingum kontrollierte die Partie und ließ vorerst wenig zu. Die letzten 20 Minuten der Partie wurden dann allerdings etwas nervenaufrei-



Der BSV Bingum (grüne Trikots) wusste sich gegen die SG Rajen/Collinghorst II zu behaupten. Foto: Bruins

bender. In der 74. Minute parierte Timo Bosma zu nächst einen Elfmeter. Zuvor

hatte Spielertrainer Kai Wilken seinen Gegner im eigenen Sechzehner am Fuß ge-

troffen. In der 81. Minute foulte dann auch Reent Groeneveld seinen Gegenspieler im BSV-Strafraum und es gab erneut einen Strafstoß. Diesmal verwandelte Keno Schulz aber zum 1:2. Den Schlusspunkt setzte erneut Mühlenbrock. Der BSV-Stürmer schob nach einer Hereingabe von Zechner aus acht Metern den Ball zum 3:1-Endstand ins Tor.

Coach Wilken zog ein positives Fazit: »Wir sind sehr zufrieden mit unserer Leistung und dem Ergebnis. Jetzt haben wir einen positiven Lauf und wollen am Dienstag im Kreispokal eine Runde weiterkommen.« Dort wartet mit dem TuS Detern aller-

dings ein dicker Brocken auf den BSV. Der TuS ist Ligakonkurrent der Rheiderländer und steht auf Rang zwei. Detern spielte am Freitagabend 0:0 beim SV Wymeer-Boen. Anstoß ist heute um 19.30 Uhr in Bingum.

BSV Bingum: Timo Bosma, Henning Albers, Henrik Jütting (46. Hendrik Watzema), Mika Vry (46. Matthes Mohr), Florian Mühlenbrock, Reiner Jütting, Joost Bakker, Matthis Jansen, Christoph Sonnenberg (52. Reent Groeneveld), Kai Wilken, Oscar Zechner.

Tore: 1:0 Mühlenbrock (35.), 2:0 Jansen (45.), 2:1 Schulz (81.), 3:1 Mühlenbrock (84.).

Pokalderby: Germania trifft auf Blau-Weiß

LEER Im Bezirkspokal geht es unter der Woche in die 3. Runde. Dort sind auch die Landesligisten Germania Leer und Blau-Weiß Papenburg noch vertreten. Sie treffen morgen ab 19.30 Uhr in Leer aufeinander und kämpfen um den Einzug ins Achtelfinale. Dort steht der SV Großefehn bereits. Er setzte sich mit 4:2 bei der SpVg Aurich durch. *RZ*

Kontakt

Lokalsport
Benjamin Born (bbo)
Jan-Geert Berents (jgb)
☎ 04951-930116
✉ sport@rheiderland.de

Möhlenwarf hält weiter die Rote Laterne fest

Sportfreunde müssen sich auch im fünften Spiel geschlagen geben - Ihrhove II siegt mit 2:0

IHRHOVE Auch bei Concordia Ihrhove II war für die Fußballer der Sportfreunde Möhlenwarf nichts zu holen. Sie verloren das Spiel mit 2:0 und stehen somit nach fünf Begegnungen in der Ostfrieslandklasse B4 immer noch mit null Punkten da.

Möhlenwarf zeigte über das gesamte Spiel eine durchaus ansehnliche Leistung. Schon in der Anfangsphase hätten die Möhlenwarfer durch

Pascal Frey, Luca Hartog und Luka Holtkamp in Führung gehen können, ließen ihre Möglichkeiten aber ungenutzt.

Effektiver machten es dann die Ihrhove, die nach einem unglücklich geklärten Ball durch Torschütze Finn Battermann in Führung gingen. Mit diesem Rückstand ging es dann auch in Kabine.

In der zweiten Hälfte machten die Möhlenwarfer dann etwas auf, um zum Ausgleich

zu kommen, doch wieder war es Ihrhove II, das durch Ruben Smid zum 2:0 nachlegte. Anschließend gab es nur noch wenige Möglichkeiten auf beiden Seiten, sodass es beim 2:0 blieb.

Trainer Pascal Walker sagte zum Spiel seiner Elf: »Wir haben viel gemacht, uns aber wieder nicht belohnt. Die Spielzüge passen, aber im letzten Drittel fehlt im Moment die Durchschlagskraft.

Das müssen wir jetzt abschütteln und nächste Woche Punkte gegen Brinkum II sammeln.«

Möhlenwarf: Diddens, Siemens, K. Sonnenberg (66. Krüger), Holtkamp (66. Demir), Bosma, Klüver, Ahmetovic (69. L. Sonnenberg), Frey (89. Moustafa), Steenhardt, Hartog (83. Kappernagel), Beslic.

Tore: 1:0 Battermann (24.), 2:0 Smid (61.). *tst*



Trainer Pascal Walker und seine Mannschaft bleiben weiterhin punktlos. Foto: Born

In Wymeer fallen bei Topspiel keine Tore

Klock-Elf und Detern trennen sich 0:0

WYMEER Der SV Wymeer-Boen und der TuS Detern haben sich am Freitagabend um wichtige Punkte im Kampf um die Meisterschaft duelliert. Beiden Teams sollte jedoch kein Tor gelingen, sodass beim 0:0 blieb.

Das Spiel hätte seiner Meinung nach keinen Verlierer verdient gehabt, sagte Wymeer-Boens Trainer, Manfred Klock. »Beide haben sehr gut gespielt und hatten gute Chancen«, sagt er. Die erste verzeichnete der TuS Detern in der 15. Minute, als Torhüter Ingo Lüppens gegen einen frei vor ihm auftauchenden Stürmer parieren musste.

Die Gäste hatten nach Einschätzung von Klock etwas mehr Spielanteile. Dennoch kam auch seine Elf in der 38. Minute zu einer guten Chance. Marco Dreesmann leitete gedankenschnell auf Steffen Tergast weiter, der volley abschloss, aber nur die Querlatte traf.

In Durchgang zwei waren es dann die Rheiderländer, die mehr vom Spiel hatten. Wie schon im ersten Durchgang gab es dennoch auf beiden Seiten je eine gute Chance. Der TuS wurde nach einem Eckball gefährlich, den Lukas Jürgens aus dem



Ingo Lüppens hielt die Null für Wymeer-Boen. Foto: Bruins

Gewühl knapp neben den Kasten bugsierte. Auf der Gegenseite war es SV-Kapitän Dennis Klock, der am Sechzehner frei zum Abschluss kam, mit links jedoch knapp über die Latte zielte, sodass es bei der torlosen Punkteteilung blieb.

Die Rheiderländer bleiben mit 14 Punkten aus sechs Spielen auf Rang zwei stehen und liegen vier Punkte hinter Tabellenführer SuS Steenfelde. Detern hat 13 Punkte und ist hinter Ihrhove II Vierter.

Wymeer-Boen: Lüppens, F. Schulte, Dreyer, Kronberg, Maas, Tergast (73. Kettler), D. Klock, Smid (88. Bakker), Dreesmann, Blaauw, van Oostenrijk. **Tore:** Fehlanzeige. *bbo*

Leer 04/Bingum bleibt ungeschlagen und sieglos

SG kann gegen Stikelkamp zahlreiche Chancen nicht nutzen und muss sich mit 1:1 begnügen

BINGUM Die SG Leer 04/Bingum bleibt auch in ihrer dritten Partie in der Ostfrieslandliga ungeschlagen, aber auch sieglos. Dabei waren die drei Punkte gegen den SV Stikelkamp am Freitagabend eingeplant. Jedoch mussten die Rheiderländerinnen sich die Punkte mit dem Aufsteiger nach einem 1:1 teilen.

»Vor allem im ersten Abschnitt gab es für uns sehr viele gute Torchancen, da muss es zur Halbzeit schon 3:0 für uns stehen«, findet der Co- und Torwarttrainer der SG, Björn Meyer, direkt nach dem Spiel. Nach 90 Minuten plus sechs Minuten Nachspielzeit entführten die



Die SG Leer 04/Bingum um Jule de Boer (rechts) musste gegen Stikelkamp einen Rückstand ausgleichen. Foto: Ammermann

Gäste allerdings einen glücklichen Punkt aus Bingum. In der ersten Halbzeit be-

herrschte Leer 04/Bingum die Gäste in fast allen Belangen, doch Das Team konnte

selbst reihenweise beste Chancen (10., 20., 22., 23., 27., 38.) nicht zum Führungstreffer verwerten. Und so kam es, wie es kommen musste - nämlich ganz anders. Stikelkamp markierte mit seiner ersten gefährlichen Torannäherung in der 45. Minute durch Saskia Janssen die 0:1 Pausenführung. Das Spiel war damit auf den Kopf gestellt.

In der zweiten Halbzeit standen die Gäste noch tiefer. Die Rheiderländerinnen drückten nun auf den Ausgleich. In der 55. Minute fiel aber das hochverdiente 1:1. Henrike Flügge bediente Aina Ibelings mit einem per-

fekten Pass in den Sechzehner. Aus knapp zehn Metern ließ Ibelings der Gästetorfrau Christina Huismann keine Abwehrmöglichkeit. Danach verflachte die Partie zusehends. Die SG kontrollierte das Spiel zwar weiterhin, aber ihre Offensive konnte sich gegen die Deckung der Gäste nicht mehr entscheidend durchsetzen.

Leer 04/ Bingum: Zimmer, Dahlmann, T. Strengre, Becker, Flügge (74. Wichmann), A. Ibelings, Küpker (84. Gerke), Brandt (46. K. Strengre), Pruin, Dannen (59. L. Groeneveld), de Boer. **Tore:** 0:1 Janssen (45.), 1:1 A. Ibelings (55.). *fa*